

GRUNDSCHULE DONARSTRASSE

ZUSAMMEN LEBEN – MITEINANDER ARBEITEN – GEMEINSAM ERFOLG HABEN –
GESUNDHEIT FÖRDERN



Informationen für zukünftige Erstklässlereltern

HERZLICH WILLKOMMEN !

Liebe Eltern der Schulneulinge!

Mit der Einschulung an unserer Schule werden Sie uns Ihr Kind anvertrauen. Wir sind uns der damit verbundenen Verantwortung bewusst und bemüht, Ihr Kind optimal zu fordern, zu fördern und zu sozialer Verantwortung zu erziehen, wie es der Bildungsauftrag der Grundschule vorsieht.

Ihr Kind verbringt einen Teil seines Tages in der Schule, den anderen Teil zuhause. Aus diesem Grund sind wir zur Erreichung dieser Ziele auf die intensive Zusammenarbeit mit dem Elternhaus angewiesen. Wenn Sie die Arbeit der Schule unterstützen, können wir gemeinsam den gewünschten Erfolg erzielen. Wir hoffen auf Ihre Bereitschaft zur Mitarbeit, denn nur so ist es uns möglich, die von Ihrer Seite in uns gesetzten Erwartungen zu erfüllen.

Um Ihnen einen Überblick über unsere Schule und vieles, was nun neu auf Sie zukommt, zu geben, haben wir diese Präsentation erstellt, die Ihnen als Handreichung dienen soll.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (Tel.: 0202-563-2256).

Mit freundlichen Grüßen
die Lehrerinnen der GS Donarstrasse



*Frau Abbate
(Affenklasse)*



*Frau Stamen
(Pinguinklasse)*



*Frau Thoms
(Pandaklasse)*



*Frau Merz
(Koalaklasse)*

DIE KLASSENLEHRERINNEN

Unser Kollegium besteht gegenwärtig aus 7 Lehrerinnen.

Fr. Merz hat im Schuljahr 21/22 die neue 1. Klasse übernommen.



*Fr. Rundnagel-Beyer
(ev. Religion)*



*Frau Keunecke
(Sport / Schwimmen)*



*Frau Erhard - Schulleiterin
(kath. Religion/Sport)*



*Frau Block
Studentin Lehramt
(Sport)*

DIE FACHLEHRERINNEN



DAS SCHULGEBÄUDE: LERNEN IN WOHLFÜHLATMOSPHERE

Das 113 Jahre alte Gebäude der Grundschule Donarstraße erinnert eher an ein Märchenschloss als an eine Schule. Aus einigen Fenstern schaut man auf den Märchenbrunnen im Zooviertel.

Hier ist alles etwas anders: Wenn die Seelöwen im nahe gelegenen Zoo Hungertag haben, hören wir sie bei geöffneten Fenstern schreien. Große Platanen auf dem Schulhof spenden im Sommer Schatten und ärgern im Herbst mit viel Laub den Hausmeister.

Auf dem Schulhof steht ein Spielgerät, von dem Dornröschen nur träumen konnte. Hier können sich die Kinder in der Pause und am Nachmittag vielfältig bewegen. Auf dem kleinen Nebenplatz wird eifrig gebolzt und für den nächsten Sparkassen - Cup trainiert.

TIERISCH TOLLE KLASSEN

Nicht nur der Zoo um die Ecke beherbergt Tiere; auch unseren Klassen wird jeweils ein Tier als Klassenmaskottchen zugeteilt, welches sie über die gesamte Schulzeit hinweg begleitet. So individuell wie jedes Kind und jede Klasse ist, wird auch jedem neuen Jahrgang ein neues Tier zugeordnet.

Gegenwärtig besuchen 30 Affen, 30 Pinguine, 26 Pandas und 27 Koalas unsere Schule.

Welches Tier im nächsten Jahr kommt? – Lassen Sie sich überraschen!





DAS ERSTE SCHULJAHR

Im ersten Schuljahr stehen auf dem Stundenplan die Fächer Deutsch, Mathematik, Sachunterricht, Musik, Kunst, Religion und Sport.

Für Deutsch und Mathematik werden diese Lehrwerke genutzt.

KEIN MEISTER FÄLLT VOM HIMMEL...

... aus diesem Grund sind im Stundenplan auch **Förderstunden** integriert. Manche Förderstunden finden im Klassenverband statt, andere werden in Kleingruppen unterrichtet. In den Förderstunden kann Gelerntes geübt, Inhalte vertieft und Schwierigkeiten beseitigt werden.

Für Kinder, die **Deutsch als Zweitsprache** sprechen, werden auch entsprechende Förderangebote gemacht.



SINGPAUSE



„Musik verbindet jegliche Synapse und lässt sie alle tanzen.“ (Natalia Simonsen)

...aus diesem Grund gibt es an unserer Schule die sogenannte Singpause. Hier wird gemeinsam gesungen, musiziert, ein Taktgefühl entwickelt. Wenn Herr Preuß mit seinen Liedern und Stimmübungen die Klassen an die Musik heranzuführt, erklingt die Schule in den schönsten Tönen!

EINE KLEINE AUSZEIT...

... gönnen sich die Schüler beim Kinderyoga. Hier werden auf kindgerechte Weise mit dem Yogabär Asanas gelernt und die Gedanken auf Phantasiereise geschickt. Konzentration, Beweglichkeit und ein positives Körpergefühl werden in den Yogastunden gefördert.

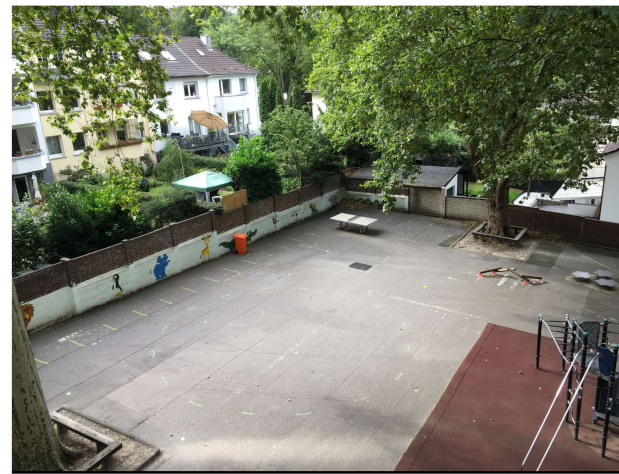


PAUSENZEIT IST SPIELEZEIT

Unsere Schule verfügt über zwei Pausenhöfe: einen Bolzplatz zum Fußball spielen und einen Hof mit Klettergerüst, Balance-Geräten und Tischtennisplatte.

Neben dem Bolzplatz befindet sich auch der Schulgarten. Hier kann im Jahresverlauf beobachtet werden, wie Kräuter und Gemüsepflanzen wachsen und gedeihen.

Aus unserem Spielhäuschen kann in der Betreuungszeit zudem allerlei Spielzeug geholt werden. Von Stelzen und Bällen über Springseile und Pferdeleinen bis hin zu Indianerzelten ist alles dabei. Zwischen den Büschen und Bäumen rings um den Platz werden besonders gern die Zelte aufgeschlagen und die „Pferde“ gesattelt.



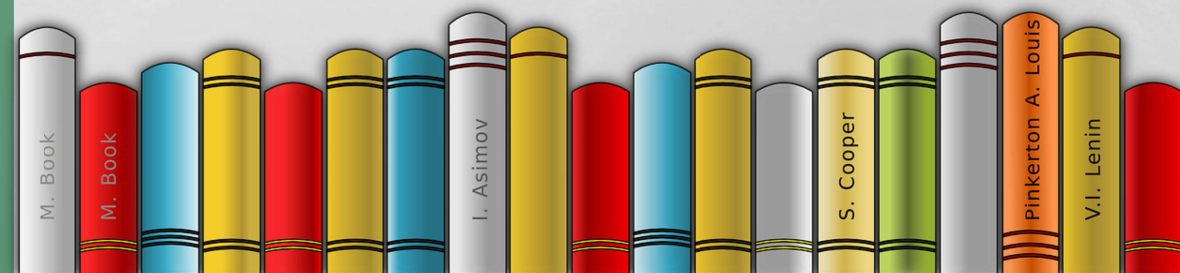
FÜR BÜCHERWÜRMER UND LESERATTEN

Wir freuen uns, wenn die Kinder im Laufe ihrer Grundschulzeit die Liebe für die Literatur entdecken.

In unserer **Schulbibliothek** dürfen die Kinder sich nach Lust und Laune Bücher für ihr privates Lesevergnügen ausleihen. Derzeit wird

Bei der großen Auswahl an spannenden Abenteuer- und Detektivgeschichten, interessanten Sachbüchern, lustigen Erstlesebüchern und zarten Liebesgeschichten wird garantiert jeder Bücherwurm fündig.

Derzeit werden die Räumlichkeiten renoviert und stehen hoffentlich bald wieder zur Verfügung.

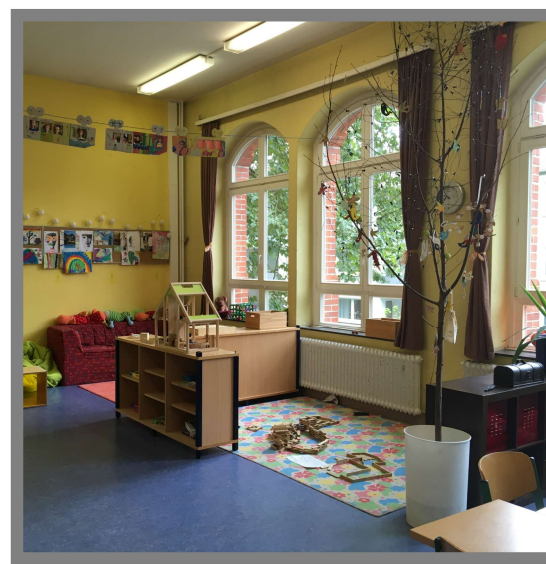


SCHULSCHLUSS ... UND JETZT?

Nicht immer passen Schulschluss und die persönlichen Arbeitszeiten perfekt zueinander.

In unserer „Bärenhöhle“ (Träger oGaTa e.V.) kann Ihr Kind auch nach Schulschluss weiterhin betreut werden. Dort kann es seine Hausaufgaben erledigen, mit anderen Kindern spielen und bei Bedarf ein warmes Mittagessen zu sich nehmen.

Die liebevoll eingerichteten Räume, die große Auswahl an Spielzeug und die gemütlichen Kuschelecken laden zum gemeinsamen Spielen, Basteln, Entspannen und Träumen ein. Bei schönem Wetter werden natürlich auch die Spielgeräte auf dem Schulhof ausprobiert.



WIR – HAND IN HAND

Wir, Lehrer-Schüler-Eltern und alle am Schulleben Beteiligten, sind eine Gemeinschaft.

Wir schaffen eine Atmosphäre von Geborgenheit und Sicherheit, in der sich jeder wohlfühlt.

Wir gehen respektvoll, wertschätzend und vertrauensvoll miteinander um. Wir kümmern uns um die Kinder und ihre Anliegen.

Wir legen Wert auf gemeinschaftsbildende Prozesse und grenzen niemanden aus.

Die Zusammenarbeit in unserer Gemeinschaft ist durch Zuverlässigkeit, Transparenz und Engagement geprägt.

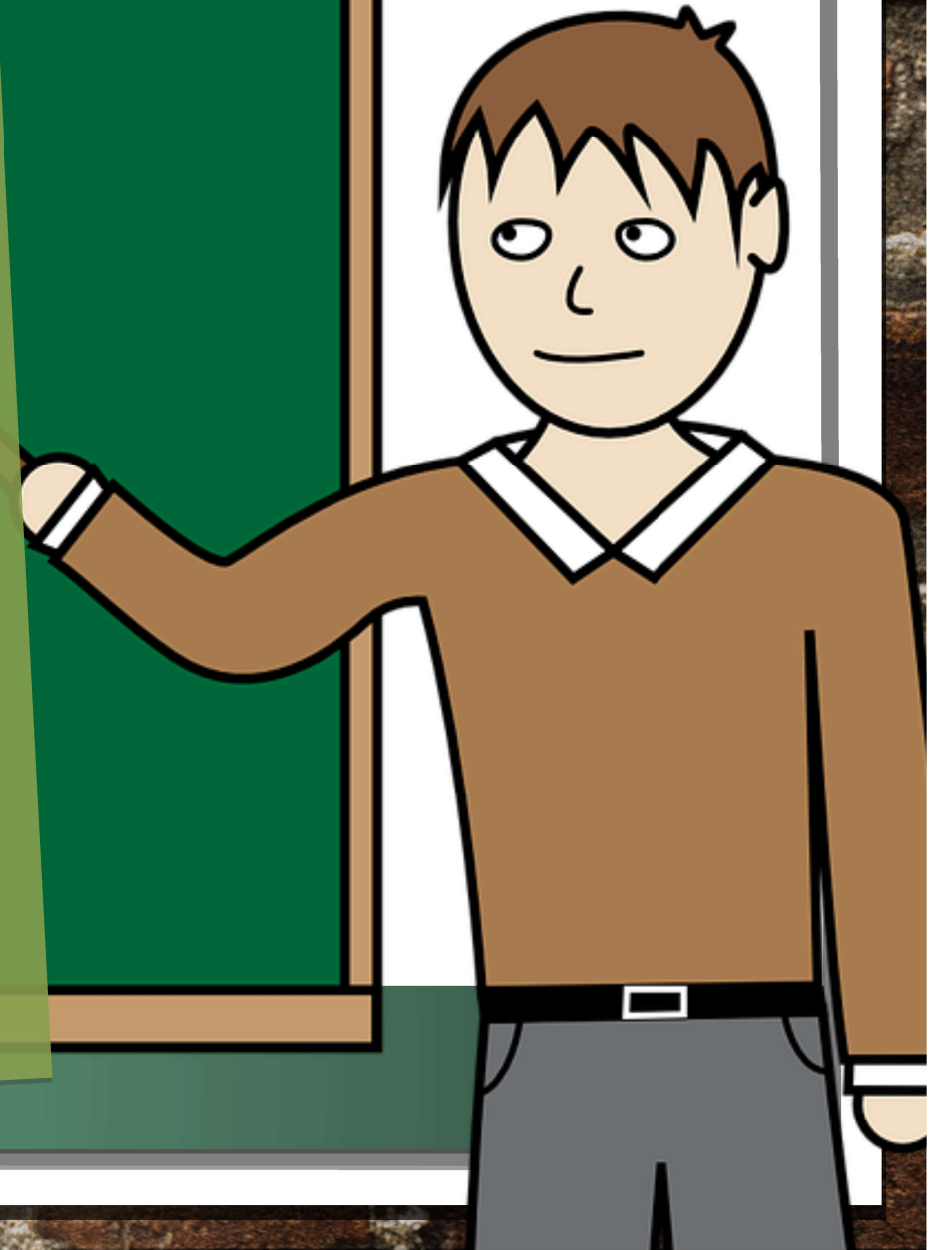


WIR – DIE LEHRER

Wir Lehrer unterrichten mit Kompetenz und Freude und gestalten unseren Unterricht abwechslungsreich.

Wir Lehrer ermöglichen Freiräume, in denen die Schüler selbstständig und eigenverantwortlich lernen und handeln können. Wir Lehrer fördern und fordern die individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten jedes einzelnen Schülers.

$$1 + 2 = ?$$



WIR – DIE BÄRENHÖHLE

Wir Betreuer der Bärenhöhle sind Spielleiter und Mitspieler, sind Vermittler, Zuhörer und Konfliktlöser, sind die Schulter zum Anlehnen und Kuschelpartner für all unsere Kinder.

Wir haben auch für die Eltern ein offenes Ohr und stehen für ein harmonisches Miteinander.



WIR – DIE SCHÜLER

Wir Schüler nehmen mit Freude am Unterricht teil und sind lern- und leistungsbereit.

Im Unterricht herrscht eine Atmosphäre, in der alle Schüler ungestört lernen und alle Lehrer ungestört unterrichten können.



WIR – DIE ELTERN

Wir Eltern unterstützen die schulische Arbeit und helfen dabei,
dass Schulgemeinschaft gelingt.



Was sollte mein Kind können, wenn es in die Schule kommt?

Die folgende Auflistung beschreibt Lernvoraussetzungen und Fähigkeiten, die für ein erfolgreiches Lernen in der Schule wichtig sind, und gibt Tipps zur Förderung dieser Kompetenzen. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit, bietet aber eine gute Orientierungshilfe für Eltern.

Motorik	Wahrnehmung	Soziale Kompetenzen	Umgang mit Aufgaben	Fachliche Kompetenzen
<p>Das Kind kann</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bewegungen nachahmen - sich selbstständig an- und ausziehen, eine Schleife binden, Knöpfe u. Reißverschlüsse schließen - alleine zur Toilette gehen - sicher Treppen steigen - Roller, Fahrrad,... fahren - balancieren, klettern - Seilchen springen - einen Ball werfen, fangen - auf einem Bein hüpfen - einfache Formen mit der Schere ausschneiden - einen Stift halten und damit malen, ausmalen, Linien nachfahren - kneten - bauen (Bauklötze) <p>Fördermöglichkeiten ergeben sich hier schon alleine durch Ausführen bzw. Üben der genannten Tätigkeiten. Weitere sinnvolle Übungen/ Spiele sind</p> <ul style="list-style-type: none"> - Stapelspiele - Hüpfspiele - Angelspiel - Lego - Plätzchen backen - mit verschiedenen Stiften malen - draußen spielen lassen 	<p>Das Kind kann</p> <ul style="list-style-type: none"> - Formen und Farben unterscheiden - Gegenstände wiedererkennen, nach Merkmalen ordnen - Umweltgeräusche erkennen und orten - mündliche Anweisungen aufnehmen u. umsetzen - ähnlich klingende Laute/ Wörter unterscheiden - einfache Melodien nachsingen - einfache Rhythmen nachklatschen - seine Kraft einschätzen - Formen und Materialien ertasten m. geschl. Augen - Räume wiederfinden - Raumlagen unterscheiden (links, rechts, oben, unten, vorn, hinten,...) <p>Fördermöglichk. z.B. durch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Tisch decken lassen - Suchspiele, Farbspiele - nach Vorlagen bauen - Blinde Kuh, Fühlspiele - Geräusche raten - Wimmelbilder, -bücher - Sprechreime, Reimwörter - Puzzle, Legespiele - Flüsterspiele (Stille Post) 	<p>Das Kind kann</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kontaktangebote anderer annehmen - die eigene Befindlichkeit wahrnehmen u. mitteilen - Befindlichkeit and. wahrnehmen u. darauf reagier. - Regeln und Absprachen einhalten - Bedürfnisse aufschreiben, Enttäuschungen ertragen - Konflikte gewaltfrei lösen - Hilfe annehmen u. helfen - eigene Interessen durchsetzen, aber auch Wünsche and. berücksichtigen - sich alleine beschäftigen - kl. Probleme aktiv angehen u. traut sich etwas zu <p>Das Kind</p> <ul style="list-style-type: none"> - zeigt Interesse an seiner Umwelt und emotionale Offenheit - geht positiv mit Leistungsanforderungen um und zeigt Durchhaltevermögen - besitzt ein positives Selbstwertgefühl <p>Fördermöglichk. z.B. durch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gesellschaftsspiele, Rollenspiele, Kreisspiele - Besuche und Übernachtungen bei und von Freunden, Großeltern,... 	<p>Das Kind kann</p> <ul style="list-style-type: none"> - Phantasie u. kreative Ideen im Umgang mit Spielen und Materialien entwickeln - Spiele bis zum Ende durchhalten - sorgfältig mit Spielzeug und anderen Materialien umgehen, aufräumen - sich anstrengen, um etwas zu erreichen - bei Spielen verlieren - sorgfältig arbeiten (z.B. beim Malen, Schneiden) - warten, bis es an der Reihe ist - sich eine gewisse Zeit auf eine Sache konzentrieren - Aufgaben gezielt ausführen u. zu Ende führen - sich selbstständig Aufgaben erschließen - sich etwas merken, etwas auswendig lernen <p>Fördermöglichk. z.B. durch</p> <ul style="list-style-type: none"> - Memory spielen, puzzeln - Lieder u. Reime lernen - Aufgaben in der Familie übernehmen u. zuverlässig ausführen - Spielmaterial, das vielseitig einsetzbar ist - Aufträge an das Kind 	<p>Das Kind kann</p> <p>im sprachlichen Bereich</p> <ul style="list-style-type: none"> - deutlich und verständlich in vollst. Sätzen sprechen - zu Bildern erzählen - vorgelesene Geschichten im Großen und Ganzen wiedergeben, Fragen dazu beantworten - erzählen, was es erlebt hat - Reimwörter finden - sich sachbezogen äußern <p>im mathematisch. Bereich</p> <ul style="list-style-type: none"> - abzählen, Mengen bestimmen - Gegenstände und Mengen vergleichen (größer-kleiner, mehr-weniger) - bekannte Anzahlen ohne Abzählen angeben (Anzahl der Finger, Würfel-Augen, Reifen am Auto) <p>im naturkundlichen Bereich</p> <ul style="list-style-type: none"> - experimentieren (mit Wasser, Erde, Magneten) - Gegenstände sammeln, untersuchen, sortieren (Steine, Waldfrüchte, Muscheln, Bilder) - Namen von Tieren, Alltagsgegenständen, Nahrungsmitteln,... nennen

LERNVORAUSSETZUNGEN UND FÄHIGKEITEN

Natürlich ist die Schule zum Lernen da; dennoch gibt es ein paar Fähigkeiten, über die die Kinder bereits beim Schulanfang verfügen sollten. Diese Checkliste kann Ihnen dabei helfen, einzuordnen, ob Ihr Kind bereit für die Schule ist.